

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/7840/1674951/drehstart-fuer-die-traenen-der-fische-dritter-zdf-krimi-im-spreewald-mit-christian-redl-und-uwe> abgerufen werden.

ZDF

Drehstart für "Die Tränen der Fische"

Dritter ZDF-Krimi im Spreewald mit Christian Redl und Uwe Kockisch

02.09.2010 - 11:02 Uhr, ZDF

Mainz (ots) - "Die Tränen der Fische" lautet der Arbeitstitel für einen dritten Spreewaldkrimi, den der Autor Thomas Kirchner ("Das Wunder von Berlin") nach "Geheimnis im Moor" und "Der Tote im Spreewald" für das ZDF geschrieben hat. Am Donnerstag, 2. September 2010, beginnen die Dreharbeiten für diesen Fernsehfilm der Woche. Unter der Regie von Thomas Roth ("Der Kommissar und das Meer") spielen Schauspieler wie Christian Redl, Uwe Kockisch, Matthias Koeberlin, Henry Hübchen, Jenny Schilly, Johanna Klante und Anja Kling.

Wegen Mordes bei einem Überfall auf ein Juweliergeschäft saß Harry Ritter (Uwe Kockisch) 15 Jahre im Gefängnis. Am Tag seiner Freilassung kehrt er in den Spreewald, seine alte Heimat, zurück. Harry will nicht nur die Beute von damals sichern, sondern sich auch mit seinem Sohn Matthias (Matthias Koeberlin) aussöhnen. Doch Matthias, mittlerweile Staatsanwalt, verheiratet und selbst Vater, hat gerade ganz andere Sorgen: Er ermittelt gemeinsam mit Kommissar Krüger (Christian Redl) in seinem ersten Mordfall. Und der Tote ist ein alter Bekannter, ein ehemaliger Komplize seines Vaters. Als schließlich auch noch Schlange (Henry Hübchen), der Dritte des damaligen Raubtrios auftaucht und seinen Teil der erbeuteten Juwelen einfordert, beginnt das gerade mühsam wiederhergestellte Vater-Sohn-Verhältnis zu bröckeln. Dann ist plötzlich Mäxchen (Tristan Göbel), der kleine Sohn von Matthias, verschwunden. Im Kampf um Mäxchen wird Matthias gezwungen, die Seiten zu wechseln.

"Die Tränen der Fische" ist eine ZDF-Auftragsproduktion der Aspekt Telefilm, Berlin. Produzent ist Wolfgang Esser. Die Redaktion im ZDF liegt bei Pit Rampelt. Die Dreharbeiten dauern voraussichtlich bis 6. Oktober 2010. Ein Sendetermin steht noch nicht fest.

Pressekontakt:

ZDF-Pressestelle

Telefon: 06131 / 70 - 2120

Telefon: 06131 / 70 - 2121

Originaltext:

ZDF

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/7840/zdf>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_7840.rss2